Aus der Münchner Entomologischen Gesellschaft

Programm für das Wintersemester 1994/1995

– erster Teil –

26.9.1994	Bestimmungsabend (Lepidoptera) unter Leitung von Dr. DIERL
10.10.1994	Fachgespräch Nomenklatur und Zoologie unter Leitung von Dr. K. SCHÖNITZER (siehe Hinweis weiter unten)
24.10.1994	Bestimmungsabend (Lepidoptera) unter Leitung von Dr. DIERL
7.11.1994	Bestimmungsabend (Lepidoptera) unter Leitung von Dr. DIERL
21.11.1994	Diavortrag von Dr. J. DILLER: "Naturerlebnis Südafrika" im Nebenzimmer der Gaststätte Jadran (vormals Sarajevo), Menzinger Str. 85, 80992 München
5.12.1994	Bestimmungsabend (Lepidoptera) unter Leitung von Dr. DIERL, gleichzeitig Benutzungsmöglichkeit der Bibliothek unter Leitung von Frau TESCHNER
12.12.1994	Weihnachtsverlosung
16.1.1995	Diavortrag von M. KÜHBANDNER: "Mt. Kamerun: Bergregenwald und seine besondere Tierwelt", im Nebenzimmer der Gaststätte Jadran (vormals Sarajevo), Menzinger Str. 85, 80992 München

Soweit nichts anderes vermerkt ist, finden die Veranstaltungen in der Zoologischen Staatssammlung, Munchhausenstr. 21, 81247 München statt. Beginn jeweils um 18.00 Uhr.

Hinweis zum "Fachgespräch Nomenklatur und Taxonomie": Es ist beabsichtigt, ein derartiges Fachgespräch regelmäßig durchzuführen, in dem aktuelle nomenklatorische und taxonomische Probleme besprochen und diskutiert werden sollen. Die Treffen sind für alle Interessierten offen. Sie wenden sich sowohl an Entomologen, die konkrete Probleme diskutieren wollen, als auch an solche, die sich in die nomenklatorisch-taxonomische Arbeitsweise einarbeiten wollen. Themenvorschläge und Anfragen bitte an Dr. K. SCHÖNITZER (Zoologische Staatssammlung).

Der nächste Bayerische Entomologentag findet am 17./18. März 1995 statt. Bitte merken Sie sich den Termin vor.

Die Mitglieder der MEG werden freundlich eingeladen an den Vorträgen der Freunde der Zoologischen Staatssammlung teilzunehmen. Das Programm kann auf Anfrage mitgeteilt werden.

Der Koleopterologische Arbeitskreis der MEG findet an folgenden Abenden im Gasthof Alter Peter (Buttermelcherstr. 4, Ecke Klenzestr., Munchen) statt: 25.4., 9.5., 6.6., 20.6., 4.7.,18.7., 1.8., 29.8., 12.9., 26.9., 10.10., 24.10., 7.11., 21.11., 5.12.

Die Ausschußsitzung und die Ordentliche Mitgliederversammlung am 7.2.1994 erarbeitete folgende Beschlüsse und Vorschläge:

1. Das 'Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen' wird nur noch 2× im Jahr als Doppelheft erscheinen. Es wird angestrebt, das 1. Nachrichtenblatt (Heft 1/2) etwa Anfang Februar/Mitte Februar zu verschicken, so daß darin alle Informationen für den folgenden Entomologentag im März enthalten sein können. Das Programm für diese Tagung wird aus Portoersparnisgründen in dieses Doppelheft als inneres Faltblatt eingeheftet. Das 2. Heft (Heft 3/4) erscheint zusammen mit

den 'Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft' voraussichtlich im September. In dieses wird das Jahresinhaltsverzeichnis eingeheftet.

2. Die Mitgliederversammlung und Ausschußsitzung soll zukünftig (ab 1995) zum Entomologentag durchgeführt werden. Ein möglicher Termin wäre der Freitag-Abend (vor dem "Gemütlichen Beisammensein") von 17.00 bis 19.00 Uhr in der Zoologischen Staatssammlung.

3. Der Bayerische Entomologentag soll zukünftig jeweils am 3. Wochenende im März stattfinden, außer wenn dieser Termin in die Osterferien fallen sollte. In diesem Falle wird der Termin vorgezogen. Für 1995 wäre dieser Termin für den 17. und 18. März vorzumerken.

4. Der Beginn der in unregelmäßiger Folge stattfindenden Vortragsveranstaltungen der Gesellschaft in der Zoologischen Staatssammlung wurde von bisher 19.00 auf 18.00 Uhr vorverlegt.

An alle Mitglieder, die noch nicht am Lastschrift-Einzugsverfahren teilnehmen und den Jahresbeitrag 1994 nicht bereits überwiesen haben, ergeht hiermit die **Erinnerung** an die fällige Beitragszahlung.

Tagungsankündigungen

Hochrhön Exkursionstagung der Deutschen Gesellschaft für allgemeine und angewandte Entomologie vom **2.-5. Juni 1994** in Bischofsheim in der Rhön.

Diese Tagung, zu der alle Entomologen - besonders auch die Mitglieder anderer entomologischer Vereinigungen - herzlich eingeladen sind, ist in erster Linie auf Exkursionen und Freilandbeobachtungen im bayerischen, hessischen und thüringischen Teil der Hochrhön ausgerichtet. Begleitende Vorträge beziehen sich auf Landschaft, Fauna und Flora des interessanten, teils als Biosphärenreservat ausgewiesenen Gebietes, auf Natur- und Landschaftsschutz und auf fachbezogene Themen innerhalb der auf einzelne Ordnungen spezialisierten Arbeitsgruppen.

Unterkunftsmöglichkeiten in Hotels und Jugendherberge sind in ausreichender Zahl vorhanden, bedürfen jedoch möglichst umgehender Anmeldung.

Anforderungen des ausführlichen Programmes und Anmeldevordrucke (auch für Unterkunft) sowie Vorschläge zu Programmgestaltung (Referate oder Filmvorführung) richten sie bitte an die Tagungsleitung:

Hochrhön-Tagung, c/o Prof. Dr. A. W. STEFFAN, Fakultät für Biologie, Ruhr-Universität Bochum, Universitätsstraße 150, D-44801 Bochum.

Das 7. Rhöner Symposium für Schmetterlingsschutz der Gesellschaft für Schmetterlingsschutz c/o Dr. O. KUDRNA Karl-Strauß-Straße 21, D-97616 Bad Neustadt findet wieder in der Elstalhalle in Oberelsbach am **24.-25.9.1994** statt. Vorläufige Anmeldung bis zum 30. April 1994. Teilnehmerzahl ist auf 50 begrenzt. Rechtzeitige Zimmerreservierung über den Fremdenverkehrsverein Oberelsbach oder direkt in einem der Gasthöfe am Ort wird empfohlen.

ÖEG-Fachgespräch zum Thema "Artbildung und Taxonomie: Probleme, Methoden und Lösungsversuche" 22.10.1994 Institut für Zoologie, A-8010 Graz, Universitätsplatz 2, Univ.-Prof. Dr. R. Schuster.

"Westpaläarktische Libellen und und ihre Larvenhäute"

ein bemerkenswertes neues Bild-Bestimmungsbuch in 2 Bänden mit weit mehr als 10000 Farbaufnahmen, Textteil in englischer und deutscher Sprache ist zum Subskriptionspreis bis zum 30.7.94 bei R. SEIDENBUSCH, Klenze Straße 5, D-92237 Sulzbach-Rosenberg zu erwerben.

Herausgeber: Münchner Entomologische Gesellschaft, Münchhausenstraße 21, W-81247 München
Schriftleitung: Dr. Ernst-Gerhard Burmeister und Hedwig Burmeister